

FVI A-Junioren mit 3:2 Heimsieg gegen die SpVgg Landshut

Montag, 05. Oktober 2015

In einem sehr guten Landesliga Spiel setzte sich die U-19 des FVI verdient mit 3:2 durch. Diesesmal von Anfang an gut im Spiel, versuchte man Tempo hoch zu halten und zielstrebig nach vorne zu spielen. Was sich in der 9. Minute auszahlte, als sich Ole Hansen, nach einem langen Ball sehr gut durchsetzte und überlegt zum 1:0 einschob. Leider verletzte sich er dabei, seine alte Verletzung brach wieder auf und er fällt nun länger mit Muskelfaserriss aus. Gute Besserung Ole. Dies um so ärgerlicher, da auch Adrian Schock nach einer Meniskus Op, nicht zur Verfügung steht. Auch ihm eine schnelle Genesung.

Leider hielt auch die Führung nicht lange und nach einer Unachtsamkeit fiel in der 11. Minute der Ausgleich für die Gäste. Der FVI musste sich kurz schütteln und ließ in der 17. Minute das 2:1 folgen. Alexander Nollenberger wurde klasse geschickt, setzt sich gut durch und setzte den Ball ins kurze Eck.

Auch in der 2. Halbzeit ein gutes Spiel unserer Mannen. Es wurde aber vergessen den Deckel drauf zu machen. Eine gute Chance von Ole Drabner wurde ebenso ausgelassen zum beruhigenden 3:1, wie nach einem schönen Spielzug über außen mit Yannick Harsch, der mit einem schönen Pass nach innen Alexander Nollenberger freistehend sah, doch dieser das Spielgerät über das leere Tor bugsierte. Nach diesen vergebenen Chancen kam man dann plötzlich ins Wanken, die SpVgg Landshut drängte auf den Ausgleich, dieser dann auch in der 77. Minute fiel.

Nun musste man sich ein bisschen Sorgen um den vielleicht schon sicher geglaubten Sieg, bis sich Maximilian Rogg klasse über aussen durchsetzte, quer auf den mitspielenden Ole Drabner legte und dieser wieder mal mit einem entscheidenden Tor, zum 3:2 für die Entscheidung sorgte.

Doch kurz vor Abpfiff fast doch noch der Ausgleich, aber unser Torwart Tizian Fendt, fischte einen platzierten Schuß der Gäste, mit einem klasse Reflex von der Linie.

Danach war Schluss und der Jubel groß und belegt nach diesem Heimsieg, Platz 3 der Landesliga Süd.

Ingo Staudacher